
Subject: richtig - falsch Regaine

Posted by [Mona_O](#) on Tue, 08 Sep 2009 21:48:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Lieben,

da 2 Bekannte Frauen mir unter vorgehaltener Hand zugesteckt haben das sie Reagaine nehmen und es suuuuper hilft, habe ich meine Angst überwunden und seit 2 Tagen das Regaine 2% angefangen.

Ich will es so richtig machen wie möglich, darum gebt bitte euren Senf dazu

Ich benutze abends und morgens 1 ml.

Mit der Pipette versuche ich den Scheitel entlangzufahren weil es sich da besonders lichtet.

Danach fahre ich mit Pipette AUF der Kopfhaut links und rechts vom Scheitel runter immer am Oberkopf.

1.) Stimmt es das es wichtig ist so viel wie möglich der Kopfhaut zu benetzen???

Mit dem Spray war viel Zeugs AUF dem Haar und nicht auf der Kopfhaut- und 1 ml ist schnell verbraucht.

Ich habe braune Haare.

2.) Spielt DAS eine Rolle ob ich 2% oder 5% minoxidil nehmen sollte?

3.) Schlägt das Mittel prinzipiell besser oder schlechter je nach Haarfarbe an?

4.) WANN setzt dieses Scheeding an und wie lange dauert es?

5.) Habe von gruseligen Nebenwirkungen gehört. Harmlos ist verstärkter Haarwuchs auf dem Körper, aber auch Depressionen, Schwindel usw? Hattet ihr auch SOWAS?

Ich habe ganz leichte Nierenprobleme. Gelangt das Minoxidil auch bis an die NIEREN???

6.) Da soweit alle Werte ok sind und mein prächtiges dickes Haar "ohne Grund" grausam schwindet - wer sagt mir das Regaine für MEINEN Ausfall hilft?

Liebe Grüße und danke fürs Mitmachen

Mona

Subject: Re: richtig - falsch Regaine

Posted by [Katja](#) on Wed, 09 Sep 2009 08:38:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Mona,

also allgemein ist zu sagen, dass es völlig egal ist, welche Farbe deine Haare haben. Solltest du noch keine arge Lichtung auf dem Oberkopf haben, macht es Sinn, die Pipette zu benutzen. 1 ml morgens, 1 ml abends jeweils auf dem Oberkopf und den Seiten verteilt dünn auftragen. Das Mittel verläuft von selbst, somit ist es nicht sooo wichtig, ganz ganz gleichmäßig zu arbeiten.

Danach 4 Stunden kein Wasser auf den Kopf lassen (sprich nicht waschen, schwimmen oder zu sehr schwitzen).

Bei fast allen, die ich kenne, die Regaine benutzen ist 2-3 Wochen nach Beginn der Therapie ein Shedding aufgetreten. Das bedeutet, dass erst einmal alle Haare, die gerade in der Telogenphase sind, beschleunigt ausfallen - was wiederum heißt, dass der Haarausfall erst einmal schlimmer wird. Ich habe in dieser Zeit zwischen 200 und 500 Haare am Tag verloren. Bei mir war der Spuk nach ca. 5 Wochen vorbei.

Fakt ist auch, dass Regaine immer weiter verwendet werden muss. Sobald du die Therapie abbrichst, fallen alle Haare, die durch Regaine gehalten wurden, wieder aus.

Liebe Grüße,
Katja

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Mona_O](#) on Wed, 09 Sep 2009 10:10:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja,

danke für die Zusammenfassung. Kanst du bitte etwas zu den Nebenwirkungen sagen? Bei dir oder den Frauen die du kennst oder zu denen du Kontakt hast?

Mona

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Tinchen](#) on Wed, 09 Sep 2009 14:31:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona,
nehme seit 2 Jahren Regaine und habe keine Nebenwirkungen. Habe auch nicht das "Shedding" gehabt. Ein halbes Jahr hat es total gut geholfen, aber dann fielen die Haare wieder aus. Mal mehr mal weniger stark. Im Moment wieder sehr stark. Habe aber auch schon mal hier im Forum vom "Sommerhaarausfall" unter Regaine gelesen.

LG Tinchen

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Foxy](#) on Thu, 10 Sep 2009 07:48:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tinchen

was heist das alles wieder verloren??
wie gewonnen so zerronnen?
oder einfach nur HA momentan?

Foxy

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Tinchen](#) on Thu, 10 Sep 2009 14:23:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Foxy,
wie ich schon schrieb, ein halbes Jahr keinen HA. Dann fing es wieder an. z.Zt. ist es ganz schlimm. So schlimm war es noch nie. (300 beim Waschen). Da ich sie jetzt schon ein Jahr zähle, weiss ich das so genau. Die Haare sind auch in den drei Jahren weniger geworden. Aber vielleicht wäre es ohne Regaine noch schlimmer.
Tinchen

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Foxy](#) on Thu, 10 Sep 2009 14:30:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tinchen

schade das es so läuft
vielleicht auf 5% umsteigen?

Foxy

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Tinchen](#) on Thu, 10 Sep 2009 14:51:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Foxy,
habe ich den Hautarzt auch gefragt (im Laufe der Jahre war ich bei fünf). Er hat davon abgeraten.
Was machst Du gegen den HA ?
Tinchen

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Foxi](#) on Thu, 10 Sep 2009 15:04:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tinchen

schei. auf den Hautarzt
einige Frauen sind umgestiegen auf das 5er und hat dann
wieder gewirkt
nimm das 5er 1x

ich nehm Fin und Minox (Rogaine Foam 5%)

ich seh langsam wieder Neuwuchs auf breiter Front
blos noch ziemlich klein und weiß

vorne hat es mich arg erwischt nicht mehr viel da
von meinen Haaren
(Dutasterid probiert und ging total in die Hose)

aber ich bin Optimist und geb nicht auf

Foxi

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Tinchen](#) on Thu, 10 Sep 2009 18:10:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Foxi,
und Du hast keine Nebenwirkungen ? Kein Schedding ? Das kann ich mir überhaupt nicht
leisten.
Ausserdem bin ich mit den Nerven so ziemlich am Ende nach den 3 Jahren.
habe mir in einem "Zweithaastudio" Perücken angesehen. Vier sind jetzt bestellt zur
Auswahl.Am Sonnabend kann ich zur Probe hin.
Wenn eine passt und gut aussieht,werde ich mir eine kaufen.
Tinchen

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Foxi](#) on Fri, 11 Sep 2009 10:01:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tinchen schrieb am Don, 10 September 2009 20:10Hallo Foxi,
und Du hast keine Nebenwirkungen ? Kein Schedding ? Das kann ich mir überhaupt nicht
leisten.
Ausserdem bin ich mit den Nerven so ziemlich am Ende nach den 3 Jahren.
habe mir in einem "Zweithaastudio" Perücken angesehen. Vier sind jetzt bestellt zur

Auswahl. Am Sonnabend kann ich zur Probe hin.
Wenn eine passt und gut aussieht, werde ich mir eine kaufen.
Tinchen

hmm
ich kann das nicht genau sagen woher die Nebenwirkungen stammen
hab mit roten Augen zu kämpfen
aber ich glaub das kommt mehr von Finasterid bzw. eine Alllast
von Dutasterid den unter Fin allein hatte ich da wenig Probleme

shedding genau das gleiche kann das auch nicht sagen
hab wahnsinnig viele Haare verloren
aber auch da vermute ich zu 95% das Dutasterid schuld war

momentan fällt mir kein shedding auf mit Fin und Minox
wie gesagt jede Menge kleine Haare tauchen auf
aber noch sehr klein und dünn und farblos

abwarten was die nächsten 4 Wochen bringen
Foxi

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Mona_O](#) on Fri, 11 Sep 2009 11:06:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tinchen,

ich hoffe sehr das dir die Perücken passen und gefallen.

Ganz ehrlich, meine Haare SIND sehr dünn aber nicht SO dünn das ich eine Perücke
brauche. Habe mir trotzdem überlegt mal Perücken anzuprobieren um dem Ganzen den
Schrecken zu nehmen.

Haarausfall seit 4 Jahren hat meine Nerven so dermaßen gekillt...und die Lebensqualität leidet
echt drunter !!

Meine Angst ist bald keine Haare, oder so wenige zu haben das ich eine Perücke brauche.
Darum denke ich das wenn ich einige anprobiere und merke das man damit "normal" und attraktiv
aussehen kann, ich das Ganze etwas lockerer und entspannter sehen kann.

Dieser Stress und die Angst sind ja auch nicht gerade förderlich...

Ich bitte dich um kurze Rckmeldung wie die Probe war und wie es sich anfühlt.

Liebe Grüße.

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Tinchen](#) on Fri, 11 Sep 2009 17:01:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona,
werde Dir morgen berichten.
ich verspreche mir von der Perücke, das endlich der Leidensdruck, der mit dem Haarausfall verbunden ist, weniger wird. Wie Du schon schriebst: Lebensqualität usw.
Ich glaube nicht, das ich sie jeden Tag tragen werde. Da ich die Haare nur alle 4 Tage wasche (sind aber schnell fettig), kann ich am 4ten Tag eigentlich gar nicht raus gehen. Ich hoffe, das ist dann eine Alternative. Haarfarbe und Länge soll möglichst meinen Haaren jetzt gleichen.
LG Tinchen

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Tinchen](#) on Sat, 12 Sep 2009 08:59:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen Mona,
Habe jetzt eine Perücke (erstmal im Schrank).
Es ist eine von Belle Madame und kostet 385 €. Fand ich nicht zu teuer. Die Kunsthaare sind auf Monofilament geknüpft und trägt sich ganz gut. Na klar, muss man sich dran gewöhnen. Es gibt auch Perücken, die auf Tressen genäht sind. Fand ich nicht so gut.
Dann wurde die Perücke noch etwas zurecht geschnitten, soll ja möglichst meinen Haar gleichen. Ich kann ja jetzt nicht mit total dickem Haar rumlaufen. Und Pflegemittel habe ich noch bekommen.
Ich hoffe, das ich nun wieder "ruhiger" werde.
LG Tinchen

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Mona_O](#) on Sat, 12 Sep 2009 11:16:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tinchen,

schön das du fündig geworden bist und dir deine Perücke gefällt.
Wichtig ist das DU zufrieden bist und dich wohl fühlst. Für mich wäre eine Perücke dann optimal wenn ich sie mit der Zeit nicht mehr wahrnehme auf meinem Kopf (perfekter Sitz, kein verrutschen) UND sie völlig natürlich aussieht.

Ich weiß das du sie nur ab und zu tragen möchtest, ich hingegen würde sie (wenn es so weit kommen sollte)- täglich und immer tragen. Damit ich immer gleich aussehe.

Ich kenne mich zwar null aus mit Perücken, aber ist deine aus Kunsthaar nicht teuer mit 385 Euro? ZUmal du (denke ich) keine langen Haare hast...???

Und wie lange bleibt sie denn schön?

Mich erschreckt das ein wenig, denn ich hätte eine Echthaar gewollt und mit überschulterlangen Haaren. Was wird die dann kosten ?

Nun, wie auch immer, ich hoffe das es nie soweit kommt. Trotzdem beruhigend das es heute schöne Ersatzteile gibt.

Schönen Tag noch

Mona

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Iras](#) on Sat, 12 Sep 2009 11:43:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona, ich habe eine Bergmann-Perücke, es ist ebenfalls eine Kurzhaarfrisur und auf Tressen gearbeitet. Nur der Scheitel ist mit Monofilament unterlegt. Sie hat in 2003 435 Euro gekostet. Von Echthaar wurde mir damals im Zweithaarstudio abgeraten. Zum einen ist es wohl sehr pflegeaufwendig und auch lange nicht so haltbar wie Kunsthaar. Zum anderen ist es natürlich eine Preisfrage. Ich kann mich auch noch erinnern, das die Echthaarperücke sich sehr nach Topfreiniger angefasst hat... Aber das kann natürlich auch am Modell gelegen haben.

Ich bin mit der Prücke nicht klar gekommen, ich schwitze eh leicht, und unter der Perücke wird einem schon warm. Ich hatte mich damals auch für eine Kurzhaarperücke entschieden, weil ich möglichst wenig "fremdes Gewicht" mit mir herumschleppen wollte. Aber man muss das wohl für sich selbst ausprobieren, und dann entscheiden.

Hallo Tinchen, schön, dass Du ein Modell gefunden hast, mit dem Du Dich anfreunden kannst. Oftmals ist der Leidensdruck ja schon geringer, wenn man "für den Supergau" was im Schrank hat.

Ganz liebe Grüße und ein schönes Wochenende Iras

Subject: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Tinchen](#) on Sat, 12 Sep 2009 17:09:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona,
Echthaarperücken sind sehr teuer und nicht solange haltbar .
Man nimmt oft indisches Tempelhaar (das opfern die Frauen dort).Das ist dicker als unser europäisches Haar,es wird dann geschält und gefärbt.
mich erschreckt auch der Gedanke,von einer "fremden Frau" etwas zu tragen.
Hast recht,ich habe kurze Haare.
LG Tinchen

Subject: Aw: Re: richtig - falsch Regaine
Posted by [Marry48](#) on Fri, 11 Oct 2013 13:28:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja.

Ich habe Deine Erfahrung über Regaine gelesen. Nun ist das ja ein paar Jahre her. Ich hätte gern gewusst, wie es Dir geht und ob Du mir was neues über regaine schreiben kannst. Nimmst Du noch Regaine oder hast Du es abgesetzt. Ich würde mich sehr freuen, wenn Du mir schreibst.

Liebe Grüße Marry48

Subject: Aw: richtig - falsch Regaine
Posted by [Katja](#) on Mon, 14 Oct 2013 07:01:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo du, wie du siehst war ich schon ewig nicht mehr hier. Ich nehme immer noch Regaine - habe mich bisher noch nicht getraut es abzusetzen - und bin recht zufrieden damit. Wobei ich sicher ein Sonderfall bin, weil ich nie wirklich wenig Haare hatte und vermutlich nicht wirklich hätte anfangen müssen.

Zu dem Zeitpunkt, wo ich mit Regaine angefangen habe, habe ich jedoch tatsächlich sehr viele Haare verloren und so war es gut, dass ich etwas anfangen konnte, das mir geholfen hat, das Problem zu bewältigen.

Fakt ist: mir sind anfangs ca. 3 Wochen nach Beginn bestimmt 6 Wochen lang WIRKLICH viele Haare ausgefallen. Inzwischen ist der Status wieder wie eh und je - allerdings habe ich nach wie vor Phasen verstärkten Haarwechsels. Denke, das hatte ich schon immer.

Hoffe, ich konnte dir ein bisschen helfen. Ich weiß, wie schlimm das ist und wie die Sorge das Leben komplett durcheinanderwirbelt.

Mein Rat: Fange EINE Therapie an. Über Regaine kann ich nun zumindest nichts Schlechtes sagen. Und dann versuche dich abzulenken. Höre auf, Haare zu zählen (falls du das tust) und leb einfach dein Leben. Sonst treibst du dich selbst in den Wahnsinn und kriegst erst recht Haarausfall.

Drück die Daumen,
deine Katja

Subject: Aw: richtig - falsch Regaine
Posted by [Marry48](#) on Mon, 14 Oct 2013 12:54:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja.

Danke für Deine Antwort, darüber habe ich mich gefreut, weil rechnen konnte ich ja damit nicht, weil es ja schon ein paar Jahre her ist, als Du über Regaine geschrieben hast.

Also: Ich hatte im Juni 2013, so einen starken Haarausfall, dass ich auch beim Hautarzt war. Nach einer Untersuchung verordnete mir mein Hautarzt Regaine 2%, 2 mal täglich und 1 Tabl. tägl. 5mg Biotin. Ich habe mir auch zur Vorsorge eine Perücke in einer guten Perückenpraxis bestellt, die ist noch nicht da, weil ich eine Extraanfertigung brauche, wegen meiner roten Haar Farbe.

Nun habe ich nur noch minimalen Haarausfall und habe das Regaine seit ca. drei Wochen, auf einmal pro Tag umgestellt, nehme aber weiter Biotin. Bis jetzt hat sich nichts verschlimmert. Ich verliere nach dem Ausbürsten, mal hier und da, ein bis vier Haare. An meine Psyche lasse ich das nicht ran, denn es wäre nicht zu ändern und kann mich deshalb auch nicht aufreiben, das ich krank werde. Ich habe/hätte es angenommen, deshalb ja die Perücke. Ich würde mich freuen, wenn wir uns weiterhin hier austauschen. Ich muss ja erst einmal abwarten, ob es dabei bleibt. Ich wünsche Dir einen schönen sonnigen Tag. P.S. Bist Du im Facebook? Ich ja. Falls ja, schreibe ich Dir meinen vollständigen Namen per PM. Liebe Grüße Marry 48

Subject: Aw: richtig - falsch Regaine
Posted by [Laila](#) on Mon, 14 Oct 2013 15:14:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo marry,

lese gerade deinen post und dein satz, dass du es nicht an deine psyche lässt, fesselt mich...wie schaffst du das???

ich kämpfe jetzt dann zwei jahre mit dem problem und meine psyche ist leider mega angeschlagen....hatte jetzt vor paar monaten mit antidepressiva angefangen, jetzt aber seit ca 2 wochen so krassen ausfall, dass ich das wieder absetzen muss....habe es jetzt reduziert und was ist das ende vom lied: ich bin wieder im forum und am heulen....

ich weiß einfach nicht weiter....

liebe grüsse

Subject: Aw: richtig - falsch Regaine
Posted by [Marry48](#) on Mon, 14 Oct 2013 16:59:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Laila

Ja wie habe ich es geschafft? Erst einmal bin ich wohl einpaar Jährchen älter, aber dass hat ja mit dem Alter nichts zu tun, wir sind alle Menschen.

Ich hatte schon zwei Mal Krebs. Im November 2001 Lungenkrebs und im November 2007 Mundbodenkrebs. Ich glaube wenn man das überstanden hat, kann einem nichts mehr so schnell aus der Ruhe bringen. Ich habe mir vieles selber beigebracht, denn auch Psychotherapeuten können einem da nicht wirklich helfen, aber das ist nur meine Meinung. Ich war Jahre lang bei verschiedenen Therapeuten und habe Antidepressiva genommen. Ich sage nur: Wer so stark mit der Psyche hat, sollte auf jeden Fall ein Antidepressiva nehmen, dass macht nicht abhängig. Man kann nicht mit einer so schweren Last, wie Depressionen oder Panikattacken leben, man schadet dem gesamten Körper und Organismus damit. Dann hilft eigentlich, viel über seine Situation nachdenken und überlegen, was kann man machen, was bleibt einem wenn? Mir hat geholfen, das Problem erst einmal annehmen. Dann habe ich gedacht, wenn irgendetwas geschieht, dann kommt es nicht von ungefähr. Man sollte sich von allen negativen und unangenehmen Dingen trennen. Man sollte sich nicht mehr einvernehmen oder

Fremd bestimmen lassen. Dann habe ich überlegt. Wie sah dein Leben aus. Ich habe mir die opsitiven Dinge genommen, habe gesagt, dass ich es doch gut hatte. Ich kann es nicht ändern was mit mir passiert, aber ich kann mir helfen, indem ich nicht ständig daran denke und es annehme. Ich stelle mir vor wie es ohne Haare ist. dann kam der Gedanke, dafür gibt es Abhilfe. Wenn man nicht gut sieht, lassen wir uns ja auch eine Brille machen, genauso ist es mit den Zähnen, man kann sich helfen. Wenn Du eine bösartige Erkrankung hast, kann man froh sein, dass man diese überlebt. So war es bei mir. Es gibt Schlimmeres. Ich schreibe das mal so Arrogant. Wir müssen uns eins sagen. Wir sind geboren worden und es hat uns keiner ein schönes, sorgenfreies, langes und gesundes Leben versprochen. Wir sind alle auf Besuch auf dieser Welt, also versuchen wir, das Beste daraus zu machen, auch wenn es uns schwer erwischt hat. Hatte ich ein Problem mit mir bin ich ins Internet gegangen. Eines ist klar. Eine gewisse Zeit, jammern und klagen halten einige aus, aber ständig? Nein..... da haben wir ja nun "Gott sei Dank" das Internet und so können wir uns auch da selber helfen und belästigen nicht unsere Lieben. So dass wäre es mal im Groben. Denke mal darüber nach, vielleicht hilft es ja. Du kannst Dich bei mir immer melden, egal über was Du reden willst. Liebe Grüße Marry.

Subject: Aw: richtig - falsch Regaine
Posted by [Mona_O](#) on Mon, 14 Oct 2013 17:47:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich (41) bin auf Facebook und kämpfe seit Jahren dagegen... hab so einiges ausprobiert... wirklich eine Odysee an Ärzten, Therapien usw.

Wer dort Kontakt mit mir möchte schreibt bitte an: Mona_O@gmx.de

Das ist mein Email, darüber erfahrt ihr meinen Namen um mich in FB zu adden ich freue mich auf euch !!!

Es hilft ein bisschen nicht ganz alleine mit so einem Problm da zu stehen.....

LG
